



Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V.

Präsident Christoph Kuckelkorn

Gemeinnützige Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH

Maarweg 134-136, 50825 Köln Telefon: 0221 - 574 00 40

Leiter des Rosenmontagszuges

Holger Kirsch

Schlussrichtlinien

für die Aufstellung und Teilnahme am

Kölner Rosenmontagszug 20.02.2023

„Ov krüzz oder quer“





Vorwort

**Den Präsidentinnen und Präsidenten bzw.
1. Vorsitzenden der teilnehmenden
Gesellschaften/Gruppen zur Kenntnis.**



**Wir bitten Sie, diese Schlussrichtlinien den einzelnen
Teilnehmern, insbesondere dem/der zuständigen
Gruppenwart/-in Ihrer Gesellschaft/Gruppe
nachweislich bekanntzugeben.**



INHALT

1.	Einschleusung.....	1
1.1.	Säule 1.....	4
1.9.	Säule 2.....	4
1.3.	Säule 3.....	4
1.4.	Säule 4.....	4
1.5.	Säule 5.....	4
1.6.	Säule 6.....	4
1.7.	Säule 7.....	4
1.8.	Säule 8.....	5
1.9.	Säule 9.....	5
2.	Zugweg.....	5
3.	Bagage	6
3.1.	Persiflage-/Festwagen	6
4.	Bagagewagen	8
5.	Rückfahrt	11
6.	Fußgruppen	12
7.	Zugordner/-innen – Gruppenwarte/-innen	13
8.	Säulen-Zugordner/-innen	13
9.	Sonderaufgaben Einsatz im Kölner Rosenmontagszug 2019 ...	14
10.	Großfigurenträger/-innen, Schilderträger/-innen, Wagenbegleiter/-innen.....	15
11.	Wagenbegleiter/-innen der FK-Wagen/ Ersatztraktoren.....	15
12.	Musik und Aufnahmestellen	18
13.	Reitergruppen und Gespannpferde.....	19
14.	Abfallentsorgung	20
15.	Zugauflösung	21
16.	Einsatz der Hilfsorganisation.....	23
17.	Toilettenanlagen.....	24
18.	Querungs-/ Durchlassstellen	24
	Hinweise aus den Richtlinien	26



1. Einschleusung

Am Rosenmontag ist die Zugleitung um 05:00 Uhr auf dem Gelände der Köln Messe in der Halle 9.

Traktorfahrer/-innen (private PKW)

Bei Bedarf stehen den Traktorfahrern/-innen Parkplätze für private PKW auf dem **Gelände der Traktorenhalle (Oskar-Jäger-Straße)** zur Verfügung. Von dort aus bringt ab 05:00 Uhr ein Shuttlebus die Fahrer/-innen zur Messehalle 9.

Vor der Abfahrt wird den Fahrern/-innen ein Lunchpaket übergeben (zuständig für die Traktorfahrer/-innen ist Herr Hilfert). Für die weitere Betreuung ist die jeweilige Gesellschaft zuständig.

Die **Traktoren** und **Bagagewagen** sind in einer Halle auf dem Messegelände in der Reihenfolge des Zuges abgestellt.

Ab 06:00 Uhr werden die Traktorfahrer/-innen zum Ankoppeln der Wagen aufgerufen.

Bis 06:00 Uhr melden sich die Säulen-Zugordner/-innen bei **Christian Linne** in der Messehalle an **der Deutz-Mülheimer Str. 107**. Im Anschluss werden die Funkgeräte zugewiesen und die Ordner/-innen dem ersten Fahrzeug der jeweiligen Säule.

Ab 6:15 Uhr treffen sich alle Funker ebenfalls in der Halle 9 und erhalten dort die entsprechende Funktechnik. Bestehende Probleme können vor Ort mit einem Techniker der Firma Riedel besprochen und behoben werden. Danach begeben sich die Funker in den Außenbereich der Halle 9 und werden dort einen Funktest zur Leitstelle durchführen. Verantwortlicher für den Test und die funktionierende Technik ist **Jörg Scheider / Sven Küpper**.

Auf Weisung des Zugleiters wird der Zug um 07:30 Uhr über die nachfolgende Fahrstrecke zum Aufstellplatz geführt:

Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg.

Der Anmarsch der Fest-/Persiflage-/Bagagewagen zu den Aufstellstraßen hat unter Einhaltung der Straßenverkehrsordnung (StVO) zu erfolgen. Ausnahmen: Verkehrsregelung durch die Polizei.

Die zulässige Höchstfahrgeschwindigkeit ist 6 km/h.

Der Zug teilt sich am Auenweg in Vorgruppe, Einleitung und neun Säulen auf. Die Säulen-Zugordner/-innen führen ihre Säule zum vorgegebenen Aufstellplatz. Hier ist durch die Gruppenwarte/-innen die Gliederung ihrer eigenen Gesellschaft durchzuführen.



Die Zugordner/-innen melden sich pünktlich um 07:00 Uhr am Eingang der Halle 9 Messehalle bei **Christian Linne** und begeben sich anschließend zu dem Aufstellplatz der ihnen zugewiesenen Gesellschaft und nehmen die ankommenden Wagen in Empfang.

Bei Ausfall bitte unverzüglich Christian Linne (0151 - 1823 2908) informieren.

Die Personen der Zugleitung sowie die eingesetzten Abschnittsleiter/-innen, Zugordner/-innen, Wiegepersonal, Funker/-innen etc. sind durch entsprechende Ausweise kenntlich gemacht.

Im Aufstellbereich des Rosenmontagszuges stellen sich die teilnehmenden Karnevalsgesellschaften am Rosenmontagsmorgen in der Zeit zwischen 8:00 und 09:30 Uhr in der Reihenfolge auf, in der sie auch im Zug zu sehen sind. Dieser Bereich ist in sogenannte Aufstellsäulen aufgeteilt.

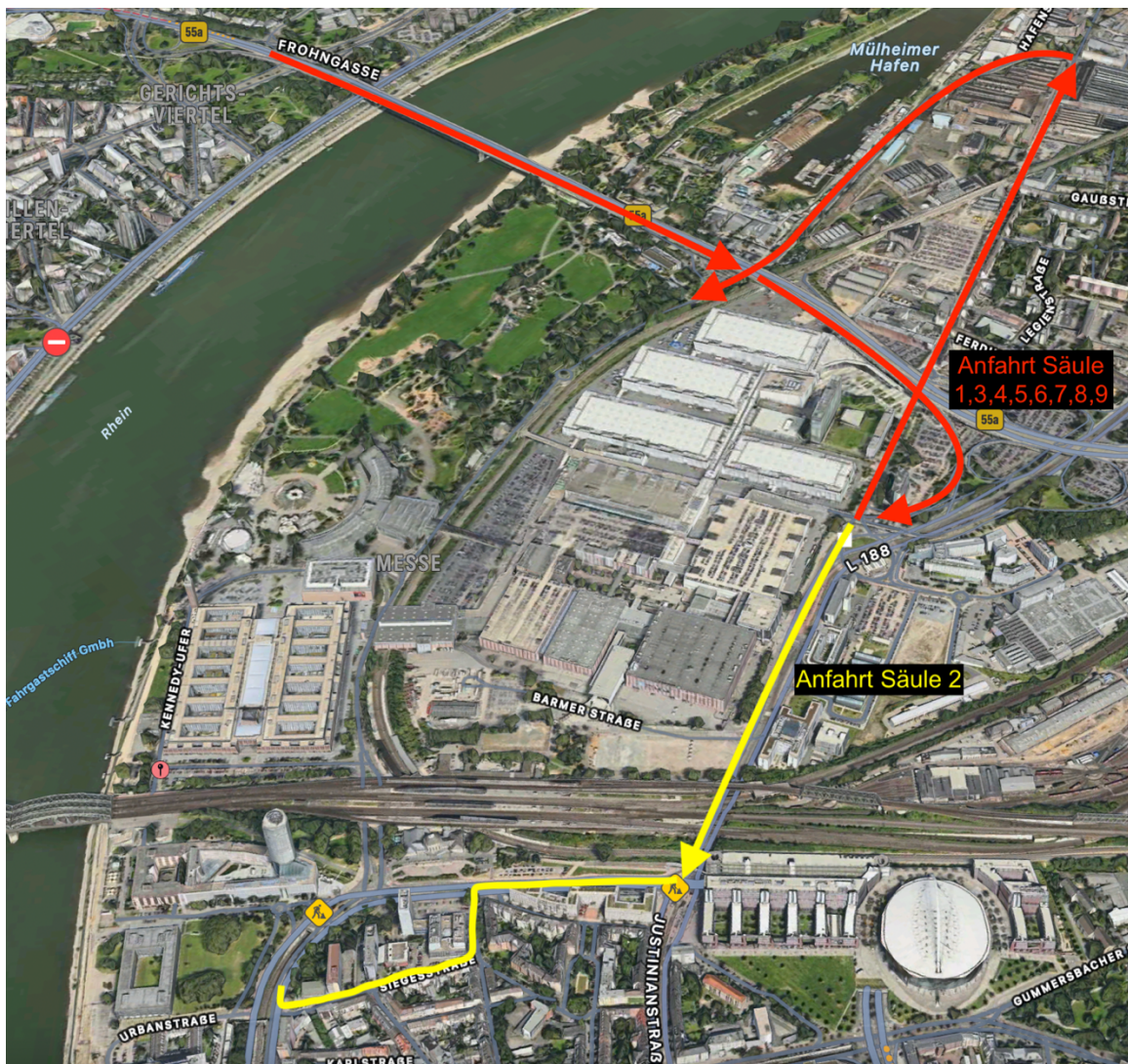
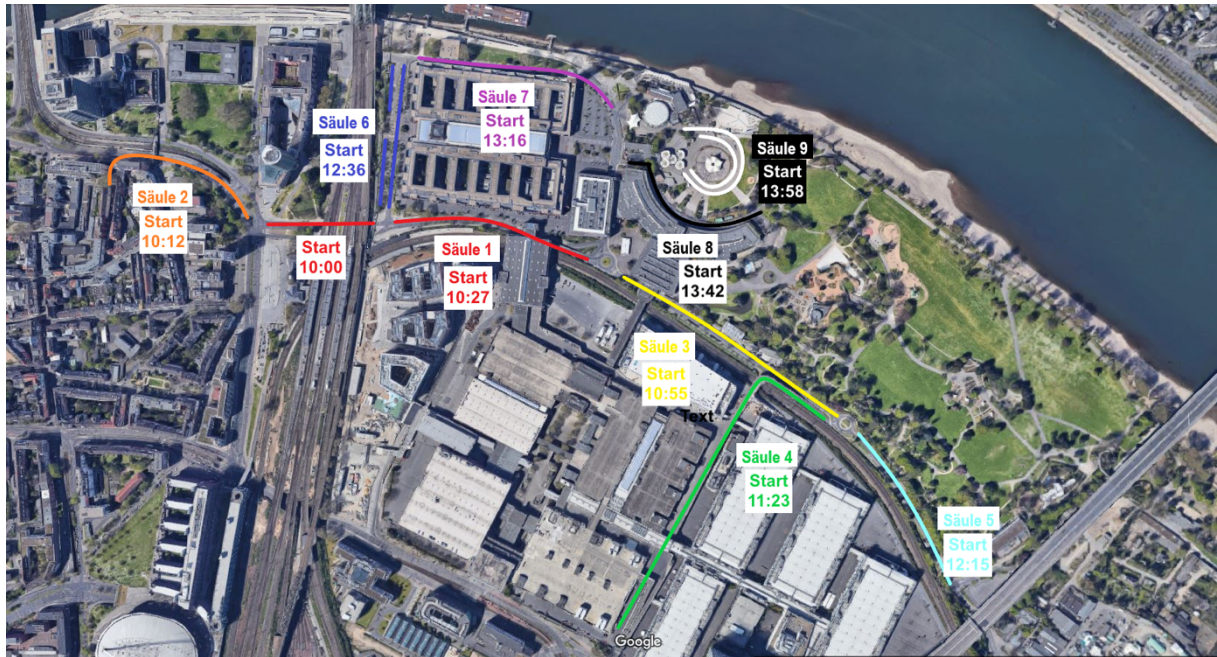
Die Einfahrt aller Wagen und Fahrzeuge teilnehmender Gesellschaften auf ihre zugewiesenen Aufstellplätze ist **bis 09:30 Uhr zwingend abzuschließen**.

Eine spätere Aufstellung der Wagen und Fahrzeuge darf unter keinen Umständen erfolgen.

Den Anordnungen der Zugordner/-innen und Abschnittsleiter/-innen ist während der gesamten Veranstaltung unbedingt Folge zu leisten.

Dabei handelt es sich im Einzelnen um die folgenden Säulen:

1. Auenweg (Ecke Opladener Str. bis zum Staatenhaus Köln)
2. Mindener Str. (Opladener Str. bis zur Ecke Siegstraße)
3. Auenweg (Vom Staatenhaus bis zur Messe-Rampe)
4. Messe-Rampe (Einfahrt über Kölnmesse Tor D)
5. Auenweg (von der Messe-Rampe bis zur Claudius Therme).
6. Charles-de-Gaulle-Platz
7. Kennedy-Ufer (Vom Charles-de-Gaulle-Platz bis zum Rheinparkweg).
8. Parkplatz des Staatenhaus Köln
9. Gelände des Tanzbrunnen Köln





I.1. Säule 1

schleust sich ein:

über die Zoobrücke, die Ausfahrt Messe Besucher nehmen, Pfälzischer Ring, Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum Ende Ecke Opladener Str. (Spitzenfahrzeug) bzw. zur Endposition durchfahren.

I.9. Säule 2

schleust sich ein:

Über die Zoobrücke, die Ausfahrt Messe Besucher nehmen, Deutz-Mülheimer-Straße, Opladener Straße, Neuhöfferstraße, Siegesstraße bis zur Mindener Straße.

I.3. Säule 3

schleust sich ein:

die Zoobrücke, die Ausfahrt Messe Besucher nehmen, Pfälzischer Ring, Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum zweiten Kreisverkehr (Staatenhaus) durchfahren und die Endposition einnehmen

I.4. Säule 4

schleust sich ein:

über die Zoobrücke, die Auffahrt Messe Besucher nehmen, in der Ausfahrt direkt Rechtshalten, um zum Tor D der Kölnmesse zu kommen. Hier beginnt dann die Säule, durchfahren bis zu jeweiligen Endposition

I.5. Säule 5

schleust sich ein:

die Zoobrücke, die Ausfahrt Messe Besucher nehmen, Pfälzischer Ring, Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum Kreisverkehr (Messe-Rampe) durchfahren und die Endposition einnehmen

I.6. Säule 6

schleust sich ein:

die Zoobrücke, die Ausfahrt Messe Besucher nehmen, Pfälzischer Ring, Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum zweiten Kreisverkehr folgen. Im Kreisverkehr die erste Auffahrt Rheinparkweg nehmen. Weiter über Kennedy-Ufer bis zum Charles-de-Gaulle-Platz.

I.7. Säule 7

schleust sich ein:

die Zoobrücke, die Ausfahrt Messe Besucher nehmen, Pfälzischer Ring, Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum zweiten Kreisverkehr folgen. Im Kreisverkehr die erste Auffahrt Rheinparkweg nehmen und bis zum Kennedy-Ufer folgen.



I.8. Säule 8

schleust sich ein:

die Zoobrücke, die Ausfahrt Messe Besucher nehmen, Pfälzischer Ring, Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum Staatenhaus folgen, hier geht es davor dann rechts in den Rheinpark. Durch den Rheinpark bis zum Parkplatz Staatenhaus.

I.9. Säule 9

schleust sich ein:

die Zoobrücke, die Ausfahrt Messe Besucher nehmen, Pfälzischer Ring, Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum zweiten Kreisverkehr folgen. Im Kreisverkehr die erste Auffahrt Rheinparkweg nehmen und bis zum Eingang des Tannzbrunnens fahren.

Bitte achten Sie auf die Fahrbahn-Markierungen!

Für die Feuerwehr, den Unfallhilfsdienst, die Polizei und Ordnungsdienst sind unbedingt Rettungsgassen zu bilden und freizuhalten.

Die Aufstellung aller Säulen (außer 4 & 9) hat auf der rechten Fahrspur zu erfolgen, die linke Fahrspur ist jeweils für Einsatz- und Rettungsfahrzeuge freizuhalten.

Die Entladung der Fahrzeuge auf der linken Fahrspur ist schnellstmöglich abzuschließen.

Die Anfahrt und der Abladeort für alle Busse (Zugteilnehmer und Musikkapellen) ist der Parkplatz unter der Zoobrücke (Claudius Therme) auf dem Auenweg. Ein Durchfahrtsschein ist hierfür nicht erforderlich. Eine Einfahrt der Busse in den Aufstellbereich ist nicht möglich!

2. Zugweg

Die Spitze des Rosenmontagszuges setzt sich um 10:00 Uhr nach der offiziellen Eröffnung in Bewegung.

Bitte beachten: Im Aufstellbereich kein Wurfmaterial werfen!

Der Rosenmontagszug beginnt erst hinter dem Torbogen am Ottoplatz!

Der Zugweg erfolgt über;

Opladener Straße, Neuhöfferstraße, Deutzer Freiheit, Mindener Straße, über die Deutzer Brücke, Pipinstraße, Kleine Sandkaul, Gürzenichstraße, Heumarkt, Unter Käster, Alter Markt, Bechergasse, Kurt-Hackenberg-Platz, Am Hof, Wallrafplatz, Unter Fethenhennen, Kardinal-Höfner-Platz, Trankgasse, Bahnhofsvorplatz, Dompropst-Ketzer-Straße, An den Dominikaner, Unter Sachsenhausen, Tunisstraße, Burgmauer, Appellhofplatz, Neven-DuMont-Straße, Breite Straße,



Auf dem Berlich, Zeughausstraße, Magnusstraße, Friesenplatz, Hohenzollernring, Rudolfplatz, durch die Hahnentorburg, Mittelstraße, Apostelnstraße, Neumarkt, Schildergasse, Hohe Straße, Hohe Pforte, Mühlenbach, Mathiasstraße, Follerstraße, Weberstraße, Löwengasse, Severinstraße bis zum Severinstor.

Entlang des Zugweges sind neun Abschnittsleiter/-innen als operative Einsatzkräfte eingesetzt. Sie sind für die Umsetzung von Maßnahmen zur Sicherheit der Veranstaltung zuständig und haben ständigen Kontakt zur Leitstelle.

Die Abschnittsleiter/-innen sind den Zugordner/-innen und den Sicherheitsdienstleistern gegenüber weisungsbefugt.

3. Bagage

3.1. Persiflage-/Festwagen

An den Zufahrten in die Aufstellbereiche wird die Einfahrt durch ein Sicherheitsunternehmen geregelt. **Den Anweisungen des Sicherheitspersonals sowie den Abschnittsleitern/-innen und Zugordnern/-innen ist unbedingt Folge zu leisten.**

Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge kann nur mit einer für die entsprechende Säule gültigen **grünen** Einfahrtsberechtigung erfolgen und darf erst erfolgen, nachdem die jeweilige Säule an Ihrem Aufstellplatz angekommen ist.

Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge in die **Säule 1** erfolgt über die Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg.

Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge in die **Säule 2** erfolgt über die Opladener Straße, Neuhöfferstraße, Siegesstraße bis zur Mindener Straße.

Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge in die **Säule 3** erfolgt über die Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg.

Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge in die **Säule 4** erfolgt die Auffahrt Messe Besucher. In der Ausfahrt direkt rechts halten, um zum Tor D der Kölnmesse fahren zu können.

Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge in die **Säule 5** erfolgt über die Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg.

Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge in die **Säule 6** erfolgt Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum zweiten



Kreisverkehr folgen. Im Kreisverkehr die erste Auffahrt Rheinparkweg nehmen. Weiter über Kennedy-Ufer bis zum Charles-de-Gaulle-Platz.

Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge in die **Säule 7** erfolgt Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum zweiten Kreisverkehr folgen. Im Kreisverkehr die erste Auffahrt Rheinparkweg nehmen und bis zum Kennedy-Ufer folgen.

Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge in die **Säule 8** erfolgt Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum Staatenhaus folgen. Von dort aus geht es davor rechts in den Rheinpark.

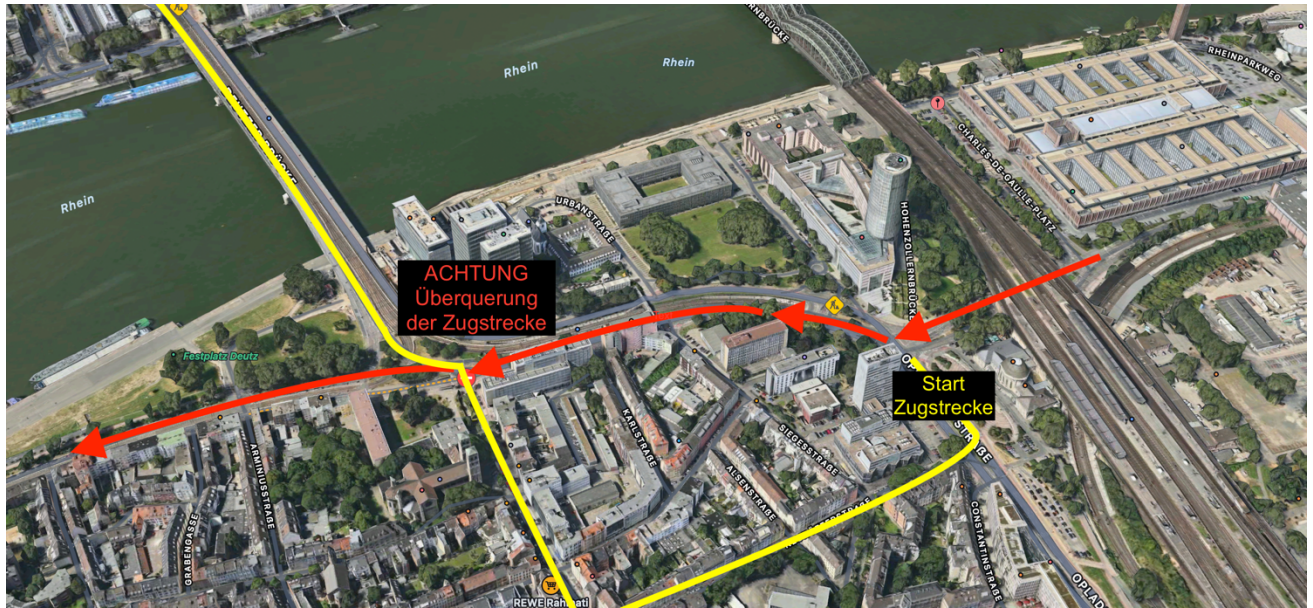
Die Zufahrt der Anlieferungsfahrzeuge in die **Säule 9** erfolgt Deutz-Mülheimer Str. über den Kreisverkehr bis zum Auenweg. Diesen dann bis zum zweiten Kreisverkehr folgen. Im Kreisverkehr die erste Auffahrt Rheinparkweg nehmen und bis zum Eingang des Tannzbrunnens fahren.

Die Reihenfolge der Zufahrt orientiert sich exakt an der Reihenfolge der Aufstellplätze der einzelnen Gesellschaften und wird den Gesellschaften frühzeitig mitgeteilt.

Die Beladung der Persiflage-/Festwagen am Aufstellplatz ist bis 09:15 Uhr abzuschließen. Alle Anlieferungsfahrzeuge müssen den Aufstellbereich unbedingt bis 09:30 Uhr verlassen haben.

Die Anlieferfahrzeuge müssen so bei den Festwagen halten, dass ein Vorbeifahren möglich ist. **(Mindestens 3,50 m Fahrspur für Rettungsfahrzeuge)**. Es sind nur Anlieferungsfahrzeuge mit zugewiesener Einfahrtsberechtigung erlaubt. Eine spätere Ausfahrt als 09:30 Uhr ist nicht möglich. Sollten sich nach 09:30 Uhr noch Anlieferungsfahrzeuge in den Aufstellflächen befinden, werden die jeweiligen Gesellschaften durch den Zugleiter sanktioniert.

Leerfahrzeuge verlassen den Aufstellbereich aller Säulen über den Auenweg in Richtung Opladener Straße. Aus dem Auenweg kommend rechts in die Mindener Straße (Gegen die eigentliche Fahrtrichtung) bis zur Kreuzung Deutzer Freiheit. Hier geradeaus auf die Siegburger Straße.



Bitte achten Sie dabei auf die Trennung des Abfalls.

Für die Lieferantenfahrzeuge musste bei der Zugleitung unter **Angabe des amtlichen Kennzeichens** eine Einfahrtsberechtigung beantragt werden. Die „Freie Durchfahrt“ für die Gesellschaft gilt nur für den 20.02.2023 und berechtigt nur für die Anlieferung des Wurfmaterials.

4. Bagagewagen

Die Fahrzeuge werden am Samstag vor Rosenmontag ab 08:00 Uhr **auf dem Gelände der Köln Messe, in der Halle 9 der Deutz-Mülheimer Str. 107**, mit Wurfmaterial beladen und bis Rosenmontag in einer alarmgesicherten Halle untergestellt.



Die Beladung der Bagagefahrzeuge kann anhand nachfolgender Einteilung vorgenommen werden:

Zeitfenster	Gesellschaft
10:00-12:00	TraditionsTG Hellige Knäächte und Mägde e.V.
10:00-12:00	Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte
10:00-12:00	hospitierende Gesellschaften
10:00-12:00	Grosse Braunsfelder Karnevals- Gesellschaft von 1976 e.V.
10:00-12:00	KG Müllemer Junge - Alt-Mülheim e.V. von 1951
10:00-12:00	Lyskircher Junge e. V. gegr.1930
10:00-12:00	Rosen- Montags- Divertissementchen von 1861 e.V.
10:00-12:00	KG "Die Isenburger" Köln- Holweide 1974 e. V.
10:00-12:00	Fidele Kaufleute Köln v. 1927 e.V.
10:00-12:00	Löstije Brücker Müüs
10:00-12:00	Inklusionswagen
10:00-12:00	Schmuckstückchen 2008 e.V.
10:00-12:00	KG UHU von 1924 e.V. Köln-Dellbrück
10:00-12:00	GROSSE KÖLNER Gemeinnützige Karnevalsgesellschaft mbH
10:00-12:00	Kölner Karnevals-Verein „UNGER UNS“ von 1948 e.V
10:00-12:00	Kölsche Huhadel e.V. von 1985
10:00-12:00	K.G. Sr. Tollität Luftflotte e.V. 1926
10:00-12:00	Kölnische Karnevals-Gesellschaft von 1945 e.V.
10:00-12:00	K.G. Schlenderhaner Lumpe e.V. 1963
10:00-12:00	K.G. "BarbarAnniter" von 1963 e.V.
10:00-12:00	Löstige Paulaner Kölner K.G. von 1949 e.V.
10:00-12:00	Große K.G. Närrische Insulaner Köln e.V. 1927
10:00-12:00	De Kölsche Madämcher e.V.
12:00-14:00	Große Höhenhauser KG Naaksühle 1949 e.V.
12:00-14:00	KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.
12:00-14:00	Große Sülz-Klettenberger KG e.V. von 1928
12:00-14:00	K.G. "Löstige Höhenhuuser" 1939 e.V.
12:00-14:00	K.G. Alt Köllen vun 1883 e.V.
12:00-14:00	K.G. Kölsche Figaros e.V. von 1950
12:00-14:00	Kölner KG "Mer blieve zesamme" e.V.von 1937
12:00-14:00	Stromlose Ader Kölner Karnevalsgesellschaft e.V. von 1937
12:00-14:00	Große Mülheimer Karnevals-Gesellschaft e.V. 1903
12:00-14:00	Kölner Karnevalsgesellschaft Blau-Weiß 1956 e.V.
12:00-14:00	KG Kölsche Lotterbove e.V. 1957
12:00-14:00	Brauchtumsgruppe Fidele Kölsche e.V.
12:00-14:00	KG Kölsche Grielächer vun 1927 e.V.
12:00-14:00	Große KG Greesberger e.V. Köln von 1852



12:00-14:00	Kölner K.G. Blomekörfge 1867 e.V.
12:00-14:00	Große Allgemeine KG von 1900 Köln e.V.
12:00-14:00	Deutzer K.G. "Schäl Sick" vun 1952 e.V.
12:00-14:00	1. Kleine K.G. Löstige Innenstädter 1980 e.V.
12:00-14:00	KG Kölsche Narren Gilde von 1967 e.V.
12:00-14:00	Kölner K.G. Alt-Lindenthal e.V. 1967
12:00-14:00	Kölner KG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V.
12:00-14:00	KKG Fidele Fordler von 2001 e.V.
14:00-16:00	KG Blau Rot 1969 e.V. Köln- Dellbrück
14:00-16:00	Großer Senat
14:00-16:00	K.G. Schwazze Kääls e.V. von 1956
14:00-16:00	Colombina Colonia e.V. von 1999
14:00-16:00	Original Tanzgruppe Kölsch Hännies'chen 1955 e.V.
14:00-16:00	Willi Ostermann Gesellschaft Köln 1967 e.V.
14:00-16:00	1700 Jahre
14:00-16:00	Goldene Jungs e.V.
14:00-16:00	Kölner Narren-Zunft von 1880 e.V.
14:00-16:00	Große KG Frohsinn Köln 1919 e.V.
14:00-16:00	Bürgergesellschaft Köln von 1863
14:00-16:00	Große Dünnwalder K.G. 1927 e.V. (Fidele Jonge)
14:00-16:00	Flittarder Karnevalsgesellschaft von 1934 e.V.
14:00-16:00	K.G. Alt-Severin e.V. 1951
14:00-16:00	KG Pänz vun d'r Päädsbahn 1956 e. V
14:00-16:00	StattGarde Colonia Ahoi e.V.
14:00-16:00	Die Grosse von 1823 Karnevalsgesellschaft
14:00-16:00	Kölner K.G. Fidele Burggrafen von 1927 e.V.
14:00-16:00	Grosse Junkersdorfer K.G. von 1973 e.V.
14:00-16:00	Gesellschaft der Karnevalsfreunde Köln-Bickendorf e.V.
14:00-16:00	Alte Kölner K.G. Schnüsse Tring 1901 e.V.
14:00-16:00	Fidele Kaufleute Köln v. 1927 e.V.

Die Bagagewagen dürfen mit maximal 1000 kg Wurfmaterial beladen werden. Für entstandene Schäden wegen Überladung haftet die Gesellschaft. Der Beifahrersitz und das Kfz-Dach dürfen nicht beladen werden. Während des Zuges ist ein Nachladen der Bagagewagen mit Wurfmaterial nicht gestattet. Werden durch die Gesellschaft Schäden am Bagagewagen und/oder starke Verunreinigungen verursacht, werden die Kosten für notwendige Reparaturen oder Reinigungen der Gesellschaft in Rechnung gestellt.

Leerkartonage kann auf dem Geländehof in die bereitgestellten Container entsorgt werden.



Am Rosenmontag erfolgt die Einschleusung in den Zug durch die Zugleitung. In den Bagagewagen dürfen außer dem Fahrer/ der FahrerIn, einem/einer eventuellen Ersatzfahrer/ErsatzfahrerIn und eventuell einem/einer Funker/FunkerIn keine weiteren Personen mitfahren.

5. Rückfahrt

Die Bagagewagen fahren zusammen mit den Funkern, unter Einhaltung der StVO, bis zur Halle 9 der Messe Deutz-Mülheimer Str. 107 zurück.

Hat die Gesellschaft einen Bagagewagen, so fährt dieser unmittelbar vor dem Festwagen. Hat die Gesellschaft zwei Bagagewagen, so fährt einer unmittelbar vor und einer unmittelbar hinter dem Festwagen.

5.1. Rückfahrtstrecke Bagagewagen

Über Ubierring, Bayenstraße, Holzmarkt, Am Leystapel, Rheinufertunnel, Konrad-Adenauer-Ufer, bis zur Auffahrt Zoobrücke, die Zoobrücke bis zur Ausfahrt Messe Besucher, Pfälzischer Ring bis zur Messe Halle 9 Deutz-Mülheimer Str. 107.

5.2. Rückfahrtstrecke Festwagen/ Persiflagewagen

Über Ubierring, Bayenstraße, Holzmarkt, Am Leystapel, Rheinufertunnel, Konrad-Adenauer-Ufer, Breslauer Platz, Maximinenstraße, Ursulastraße, Victoriastraße, Kyotostraße, Maybachstraße, Erftstraße, Gladbacher Straße, Subbeldrather Straße. Innere Kanalstraße, Aachener Straße bis zum Maarweg.

Sobald die Festwagen abgekoppelt sind, fahren die Traktoren aus der Wagenbauhalle rechts in den Maarweg, rechts auf die Widdersdorfer Straße, rechts in die Oskar-Jäger-Straße und links in den Ölstraße zurück zur Halle. Dort werden die Traktoren in der Halle abgestellt.

Fahrgeschwindigkeit 6 km/h.

Die Korpsgesellschaften regeln die Rückfahrt in eigener Zuständigkeit.



6. Fußgruppen

Die Gesellschaft stellt eine Fußgruppe in der vertraglich festgelegten Anzahl. Die Kostümierung ist eine vertragliche Vereinbarung. Alle Teilnehmer müssen einheitlich gekleidet sein. Sofern für die Fußgruppe neue Kostüme angefertigt wurden bzw. die Kostüme aus dem Fundus zur Verfügung gestellt werden, sind diese nach Terminabsprache mit der Kleiderkammer des Festkomitees (Ruf 57400-45 und -46) abzuholen. Veränderungen an den Kostümen dürfen nur mit Genehmigung der Kammerverwaltung durchgeführt werden.

Alle Fußgruppen sollten in geschlossenen Formationen (mind. in 3er Reihen) gehen und unbedingt den Anschluss an die Vorgruppe halten.

Die Mitnahme von handgezogenen Wagen (Bollerwagen, Kinderwagen etc.) ist nicht gestattet.

Präsentationen (Ständchen, Show-Einlagen usw.), die den Zugfluss beeinträchtigen, sollten vermieden werden. Explizit verboten sind bei den Tanzgruppen Showeinlagen, die Würfe beinhalten.

Die Gruppenwarte/-innen der Gesellschaften veranlassen bitte, dass zwischen dem Schild „Werfen einstellen“ in der Auflösung Severinstraße/Clodwigplatz alle persönlichen Gegenstände der Teilnehmer/-innen aus den Bagagewagen genommen werden, da es nach der Ausschleusung in der Auflösung nicht mehr möglich ist.

Allen Teilnehmern/-innen des Rosenmontagszuges ist es absolut verboten, nach der Auflösung im Zugweg zurückzugehen und damit den Zug zu behindern.



7. Zugordner/-innen – Gruppenwarte/-innen

Die Zugordner/-innen sind während des Rosenmontagszugs Mitarbeiter/-innen der Zugleitung und somit allen Teilnehmern im Zug weisungsbefugt. Der Ansprechpartner aus der Gesellschaft ist der/die Gruppenwart/-in. Beide überwachen während des Zuges die vorgegebenen Auflagen aus Richtlinien, Vertrag und Schlussrichtlinien.

Der/Die Gruppenwart/-in hat unbedingt die Wagenbegleiter/-innen sowie die von den Sicherheitsdiensten gestellten Wagenbegleiter/-innen für den Deichselbereich vor Ort in ihre Aufgaben einzuweisen.

Der/Die Gruppenwart/-in hat unbedingt die Teilnehmenden seiner Gesellschaft auf die Inhalte dieser Schlussrichtlinie hinzuweisen.

Die Zugordner/-innen haben nach der Auflösung des Zuges direkt ihren korrekt ausgefüllten Zugordner/-innen Bericht bei Christian Linne abzugeben.

Die Zugordner/-innen unterstützen bei der Zugauflösung und sichern einen zügigen Abfluss der Fahrzeuge, Wagen und Teilnehmenden.

8. Säulen-Zugordner/-innen

Die Säulen- Zugordner/-innen

Stefan Frenger	(Säule 1)
Jürgen Trepte	(Säule 2)
Torsten Baar	(Säule 3)
Joachim Riechert	(Säule 4)
Dr. Johannes Schmidt	(Säule 5)
Willi v. d. Doovenmühle	(Säule 6)
Martina Schroers	(Säule 7)
Peggy Engert	(Säule 8)
Michael Henkler	(Säule 9)

sind bis 06:00 Uhr auf dem Messegelände an der Halle 9 und ab 06:15 Uhr mit Handfunkgeräten ausgerüstet. Sie sind Ansprechpartner/-innen für die Teilnehmer/-innen der jeweiligen Säule und für alle übrigen Zugordner/-innen und Gesellschaften. Sie sind für den geordneten Ablauf ihrer Säule verantwortlich und weisungsbefugt.

Bei anfallenden Problemen jeder Art, welche nicht eigenständig bewältigt werden können, sind die Säulen-Zugordner/-innen zu informieren.

Nur diese entscheiden, ob die Zugleitung informiert werden muss oder ob das jeweilige Problem selbst zu lösen ist.



9. Sonderaufgaben Einsatz im Kölner Rosenmontagszug 2019

Für die vorbereitenden Tätigkeiten zum Rosenmontagszug werden im Einzelnen folgende Zugordner/-innen und Personen z.b.V. eingeteilt.

Sonderaufgaben 2020		
Name	Tätigkeit	Einsatzort
Harald Michael und Crew der Wagenbauhalle, Zugordner	Beladen LKW mit Schildern, Großfiguren und Jeck op Jück	Wagenhalle
Uwe Blumensaat	Erfassung und Lenkung der Helfer	Hermann-Pünder Straße 1
Steller Zimmermann	Unterweisung der Helfer und Kostümausgabe	Hermann-Pünder Straße 1
Zugordner	Ausgabe von Schildern und Figuren am LKW Hermann-Pünder-Straße	Hermann-Pünder Straße 1
Pierre Kröne + Helfer	Wiegen der Festwagen im Aufstellbereich	Aufstellbereich
Uwe Leissing	Zeiterfassung Gruppen am Ottoplatz	Ottoplatz
Bernd Weiß	WDR-Kamerabereich	Ottoplatz
Security	Stellen der Drängelgitter in der Auflösung	Auflösung
Christian Linne (Leiter)	Leitung und Koordinierung Auflösung Zug	Severinstorburg
Hans Schäfer	Zeiterfassung Gruppen Severinstraße	Severinstraße.
Malte Nieggemeyer & Nils Wiederhoff	Funkbesetzung Deutzer Brücke	Deutzer Brücke
Zugordner	Rücknahme von Schildern und Figuren am LKW Karolingerring.	Karolingerring 4
Franz Schäfer	Einsammeln ZO-Mappen und Funkgeräte Firma Riedel	
Matthias Schumacher	Auskleiden und Auszahlung Helfer und Funker	Pfandhaus
Carolin Hilfert,	Auskleiden und Auszahlung Traktorfahrer, Auskleiden und Auszahlung der Funker	Wagenhalle

Alle weiteren Zugordner/-innen sind für ihre Tätigkeiten im Gesamtplan des Rosenmontagszugs eingeteilt.



10. Großfigurenträger/-innen, Schilderträger/-innen, Wagenbegleiter/-innen

Treffpunkt aller Helfer/-innen (Großfigurenträger/-in, Schilderträger/-in, Wagenbegleiter/-in) ist die Horion-Haus Hermann-Pünder-Straße 1. Dort findet die Einteilung und Einkleidung statt.

10.1. Großfiguren- und Schilderträger/-innen

Die Schilderträger/-innen erhalten direkt nach der Einteilung auf dem Parkplatz von RTL (Rheinparkweg) die Trageschilder und begeben sich dann zu ihren Gesellschaften am Aufstellort. Die Großfigurenträger/-innen gehen zu den LKW am Parkplatz von RTL (Rheinparkweg), nehmen die Großfiguren in Empfang und werden von den Gruppenwart/-innen der Gesellschaften abgeholt. Sollten hier helfende Hände benötigt werden, sind die Zugordner/-innen dazu verpflichtet, hier zwingend zu unterstützen.

Der/Die Gruppenwart/-in ist dafür verantwortlich, dass die von der Gesellschaft beantragten Großfiguren, Schilder, „Jeck op Jück“ **bis 09:30 Uhr am LKW abgeholt** werden sowie die Wagenbegleiter/-innen und das Sicherheitspersonal vor Beginn des Rosenmontagszuges am Standort seiner/ihrer Gesellschaft sind. **Nicht abgeholte Großfiguren, Schilder, „Jeck op Jück“ etc. werden abtransportiert. Kosten werden nicht erstattet.**

Nach dem Zugende werden Großfiguren und Schilder auf dem Karolingerring 4 auf den bereitgestellten LKW von den Zugordnern/-innen zurückgenommen.

Abschließend findet die Rückgabe der Kostüme und Auszahlung aller Helfer im Alten Pfandhaus, Kartäuserwall 20 statt.

11. Wagenbegleiter/-innen der FK-Wagen/ Ersatztraktoren

Die Wagenbegleiter/-innen des Festkomitees erhalten vor ihrem Einsatz von der Zugleitung eine Einweisung zu ihren Aufgaben während des Zuges. Eine Einweisung am Fahrzeug erfolgt vor Ort durch die Zugordner/-innen und Gruppenwarte/-innen.

Die eingeteilten Wagenbegleiter/-innen der FK-Wagen und Ersatztraktoren begeben sich zu ihrem Einsatzort. Die Einweisung in ihre Aufgaben erhalten diese Wagenbegleiter/-innen von den in der jeweiligen Gruppe zuständigen Zugordner/-innen.

Die Einweisung aller übrigen Wagen und Gesellschaften hat durch die Gesellschaften selbst stattgefunden und wurde durch die jeweiligen Gruppenwarte/-innen bestätigt.

Die Rückgabe der Kostüme und Auszahlung aller Helfer findet im Alten Pfandhaus, Kartäuserwall 20 statt.



An folgenden Wagen müssen Wagenbegleiter/-innen oder Sicherheitspersonal vom Festkomitee eingeteilt werden. Die übrigen Wagenbegleiter/-innen werden direkt von den Gesellschaften gestellt:

Gr.	Gesellschaft	Security Deich- sel	Security Pferde	WB
Einlei- tung	Feuerwehr			
Einlei- tung	Kölsche Funkentöter von 1932 e.V.	2		
Einlei- tung	Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V.			2
Einlei- tung	Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V.			2
Einlei- tung	Zugleiter Holger Kirsch	2		8
Einlei- tung	Kinder Dreigestirn Prinz Tim II. Bauer Matheo Jungfrau Marlene	2		8
Einlei- tung	40 Jahre Paveier			6
Einlei- tung	Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V.			6
Einlei- tung	TraditionsTG Hellige Knäächte und Mägde e.V.	2		6
3	Grosse Braunsfelder Karnevals- Gesellschaft von 1976 e.V.	2		
4	KG Müllemer Junge - Alt-Mülheim e.V. von 1951	2		
Nach 4	Ersatztraktor Leihfzg. 1			4
5	Lyskircher Junge e. V. gegr.1930	2		
6	Rosen- Montags- Divertissementchen von 1861 e.V.	2		
8	Fidele Kaufleute Köln v. 1927 e.V.	1		
9	Alte Kölner K.G. Schnüsse Tring 1901 e.V.	1		
10	Reiter-Korps "Jan von Werth" von 1925 e.V.	2		
13	GROSSE KÖLNER Gemeinnützige Karnevalsgesellschaft mbH	4	6	
14A	Corona-Dreigestirn	2		6
Nach 14A	Ersatztraktor 2			2
15	Kölner Karnevals-Verein „UNGER UNS“ von 1948 e.V	2		
17	K.G. Sr. Tollität Luftflotte e.V. 1926	2		
18	Kölnische Karnevals-Gesellschaft von 1945 e.V.	2		
19	Treuer Husar blau-gelb von 1925 e.V.	10		
Nach 19	Ersatztraktor 3			2
20	K.G. Schlenderhaner Lumpe e.V. 1963	2		
21	Löstige Paulaner Kölner K.G. von 1949 e.V.	2		
23	Große K.G. Närrische Insulaner Köln e.V. 1927	1		
24	Große Höhenhauser KG Naaksühle 1949 e.V.	1		
26	Große Sülz-Klettenberger KG e.V. von 1928	2		
28	K.G. Alt Köllen von 1883 e.V.	2		
30	Kölner KG "Mer blieve zesamme" e.V.von 1937	2		



32	Große Mülheimer Karnevals-Gesellschaft e.V. 1903	2		
34	KG Kölsche Lotterbove e.V. 1957	2		
Nach 35	Ersatztraktor Leihfzg. 4			4
Vor 36	Kölner Ratsbläser	2		6
36	Präsident des Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V. Christoph Kuckelkorn	2		6
Nach 36	PKW zbv FK			
36A	Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V.	2		6
36B	Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V. Freunde und Förderer	2		6
37	Rote Funken - Kölsche Funke rut-wieß vun 1823 e.V.	2		
38	KG Kölsche Grielächer vun 1927 e.V.	2		
39	Große KG Greesberger e.V. Köln von 1852	2		
41	Große Allgemeine KG von 1900 Köln e.V.	2		
42	Deutzer K.G. "Schäl Sick" vun 1952 e.V.	1		
43	1. Kleine K.G. Löstige Innenstädter 1980 e.V.	1		
44	KG Kölsche Narren Gilde von 1967 e.V.	2		
46	Kölner K.G. Alt-Lindenthal e.V. 1967	2		
Nach 46	Ersatztraktor 5			2
48	Kölner KG Fidele Zunftbrüder von 1919 e.V.	2		
49	KKG Fidele Fordler von 2001 e.V.	2		
52	K.G. Schwazze Kääls e.V. von 1956	2		
53	Kölner Husaren-Korps von 1972 e.V.	2		
56	Willi Ostermann Gesellschaft Köln 1967 e.V.	2		
58	Festkomitee Kölner Karneval von 1823 e.V.	2		6
59	Goldene Jungs e.V.	2		
Nach 59	Ersatztraktor 6			2
60	Kölner Narren-Zunft von 1880 e.V.	4		
62	Große KG Frohsinn Köln 1919 e.V.	2		
64	Große Dünnwalder K.G. 1927 e.V. (Fidele Jonge)	1		
66	K.G. Alt-Severin e.V. 1951	1		
Nach 66	Ersatztraktor 7			2
67	KG Pänz vun d'r Päädsbahn 1956 e. V	2		
68	StattGarde Colonia Ahoi e.V.	2		
69	Die Grosse von 1823 Karnevalsgesellschaft	2		
70	Kölner K.G. Fidele Burggrafen von 1927 e.V.	2		
Nach 71	Ersatztraktor 8			2
72	Grosse Junkersdorfer K.G. von 1973 e.V.	2		
74	Höhner			6
76	Bauer Marco Jungfrau Agrippina	2		8
78	Prinz Boris I.	2		8



Nach 78	Ersatztraktor 9			2
Nach 78	Festkomitee des Kölner Karnevals von 1823 e.V.	2		6

12. Musik und Aufnahmestellen

Die Musik- und Spielmannszüge werden bis 09:00 Uhr zu den Aufstellstraßen bestellt. Das nicht rechtzeitige Erscheinen einer Musikkapelle ist durch den/die Zugordner/-in unbedingt dem Musikwart/der Musikwartin der Zugleitung mitzuteilen.

Thomas Felix (Telefon: 0163- 25 300 36) als Musikwart der Zugleitung wird sich während der Aufstellphase im Bürocontainer am Ottoplatz / Bahnhofvorplatz Deutz aufhalten.

Beim Passieren der Aufnahmestellen der Medien müssen unbedingt die laut Musikplan und Einsatzschreiben vorgegebenen Lieder gespielt werden. Um einen optimalen Klang an den Aufnahmestellen zu gewährleisten, sollte bereits vor den Aufnahmestellen das vorgeschriebene Lied angespielt werden.

Aufnahmestelle WDR und ARD:

Ottoplatz (Bahnhofsvorplatz Deutz) bis Ecke Neuhöfferstraße - Ende Deutzer Freiheit bis Mitte Deutzer Brücke

Hinter der Aufnahmestelle können wieder Musikstücke aus dem eigenen Repertoire (möglichst Karnevalslieder) gespielt werden.

Im Falle einer Durchsage mittels des Audio-Informationssystems ist das Musizieren bis zum Ende der Durchsage unverzüglich einzustellen.

Die Anfahrt und der Abladeort für alle Busse (Zugteilnehmer und Musikkapellen) ist der Parkplatz unter der Zoobrücke (Claudius Therme) auf dem Auenweg. Ein Durchfahrtsschein ist hierfür nicht erforderlich. Eine Einfahrt der Busse in den Aufstellbereich ist nicht möglich!



13. Reitergruppen und Gespannpferde

Für teilnehmende Reitergruppen und Gespannpferde wird nochmals besonders auf die herausgegebenen Richtlinien, mit den dementsprechenden Bestimmungen, hingewiesen. Die Reit- und Gespannpferde müssen an den Außenseiten des Zugweges je einen Pferdeführer haben.

Die **ärztliche Versorgung der Pferde** liegt im Notfall bei einem/einer Tierarzt/Tierärztin. Er/Sie ist über die Leitstelle/das Koordinierungsgremium anzufordern. Die Behandlungskosten werden dem/der Reiter/-in bzw. der Gesellschaft auferlegt.

Grundsätzlich ist eine Sedierung der Pferde im Rosenmontagszug verboten.

Für den Bedarfsfall werden vier Ausgänge aus dem Zugweg freigehalten:

- **Am Hof / Sporergasse (Südseite)**
- **Burgmauer in Richtung Zeughaus**
- **Hohenzollernring/ Habsburgerring**
- **Cäcilienstraße / Hohe Str. (Ostseite)**

Entlang des Zugweges sind Streckenposten zur Kontrolle von Pferden und Reitern/Reiterinnen eingesetzt.

Diese sind befugt, ggfs. mit Unterstützung des Zugordners/der Zugordnerin und des Gruppenwartes/der Gruppenwartin, Pferde aus dem Zug zu nehmen – im Notfall an jeder beliebigen Stelle.



14. Abfallentsorgung

An den Aufstellplätzen soll beim Beladen der Wagen, die nicht in der Messehalle 9 beladen werden, das angelieferte Wurfmaterial – so weit wie möglich – ohne Kartonage verstaut werden.

Die Kartonagen können gebündelt am Straßenrand abgelegt werden. Die Stadtreinigung wird nach Durchlauf der einzelnen Säulen mit ihren Fahrzeugen durch die Straßen fahren und den Müll aufladen, um diesen dann zu den Presscontainern zu bringen. Container befinden sich im Aufstellbereich auf dem RTL Parkplatz am Rheinparkweg.

Wagen der Stadtreinigung fahren während des Zuges hinter folgenden Gruppen:

Gr.	1	Kölner Funken Artillerie blau-weiß von 1870 - Blaue Funken		Wagen 1
Gr.	11	Schmückstückchen 2008 e.V.		Wagen 2
Gr.	20	K.G. Schlenderhaner Lumpe e.V. 1963		Wagen 3
Gr.	26	KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.		Wagen 4
Gr.	37	Rote Funken - Kölsche Funke rut-weiß von 1823		Wagen 5
Gr.	46	Kölner K.G. Alt-Lindenthal e. V. 1967		Wagen 6
Gr.	56	Willi Ostermann Gesell- schaft Köln 1967 e.V.		Wagen 7
Gr.	66	K-G. Alt-Severin e.V. 1951		Wagen 8
Gr.	74	Gesellschaft der Karne- valsfreunde Köln-Bicken- dorf e.V.		Wagen 9
Gr.	79	Festkomitee des Kölner Karnevals von 1823 e.V.		Wagen 10

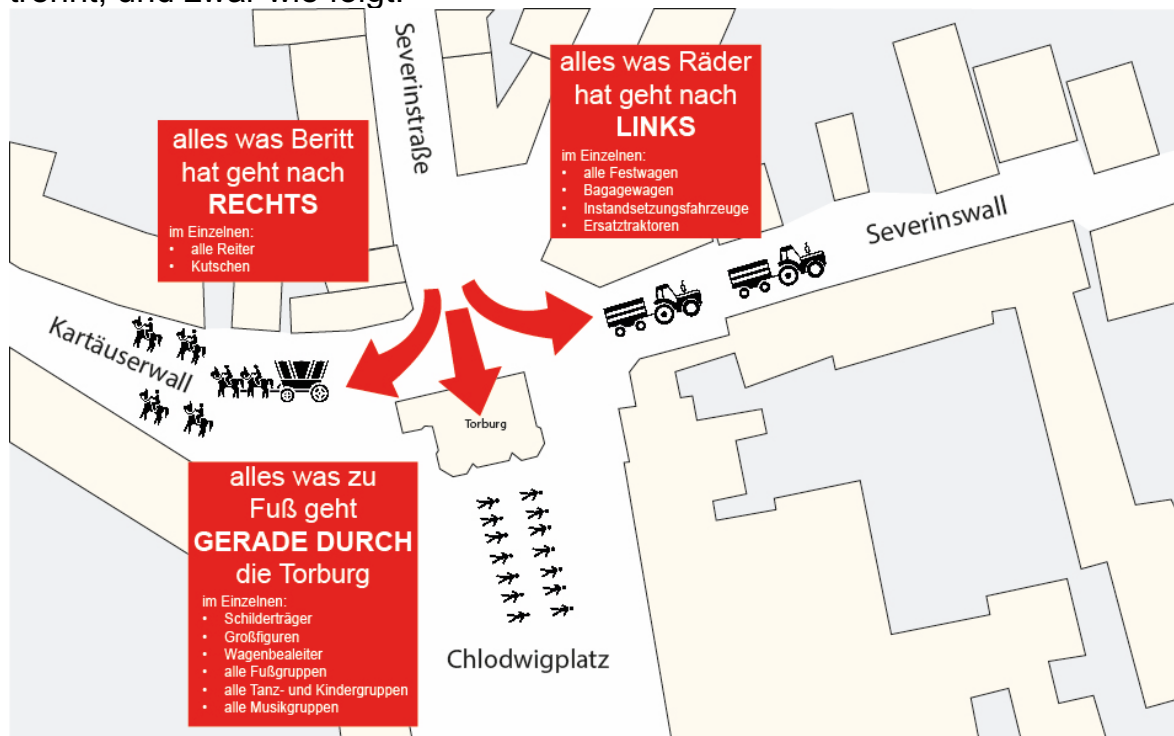


15. Zugauflösung

Das Werfen ist in der Severinstraße kurz vor der Severinstorburg unbedingt einzustellen.

Alle Zugordner/-innen ziehen mit ihren Gruppen bei Zugende zur Auflösung am Zugleiterwagen vorbei (Ende Severinstraße/Torburg). Die Zugordner/-innen unterstützen die Zugauflösung Ihrer Gruppe am Ende der Severinstraße. Die Zugordner/-innen werden hier von **Christian Linne** **eingewiesen**.

Bei der Zugauflösung am Ende der Severinstraße wird der auslaufende Zug getrennt, und zwar wie folgt:



Die Wagen aller Gesellschaften werden auf dem Severinswall von einem/einer Mitarbeiter/-in der Zugleitung und den Zugordnern zu ihrem Stellplatz eingewiesen weitergeführt (An der Bottmühle).

Ein Absteigen auf dem Severinswall ist nicht erlaubt. Das Absteigen ist erst an der Bottmühle möglich.

Den Anweisungen ist unbedingt Folge zu leisten.

Alle Wagenbesatzungen müssen zügig absteigen, um jeglichen Stau zu vermeiden.



Für eine Entsorgung der Kartonage stehen **keine Müllwagen** der AWB bereit. Die Festwagen des Festkomitees fahren auf der vorgegebenen Strecke zurück zum Maarweg.

Die Fußgruppen gehen durch die Torburg auf den Chlodwigplatz und werden aufgefordert bis Ende des Chlodwigplatzes (Kreisverkehr) durchzugehen. Es ist dafür zu sorgen, dass sich die Fußgruppen zügig auflösen und den Chlodwigplatz verlassen.

Alle Busse für die Gesellschaften und die Musikkapellen stellen sich auf der Bonner Straße in Fahrtrichtung stadtauswärts auf. Das Anfahren der Busse über den Ubierring und den Chlodwigplatz ist untersagt.

Die Busse der Gesellschaften 1 bis 26 können in der Zeit von 13:15 Uhr bis 16.30 Uhr dort halten. Die Busse der Gesellschaften 27 bis 52 in der Zeit von 15.45 Uhr bis 17.30 Uhr. Die Busse der Gesellschaften 53 bis 78 können um 16:45 Uhr bis 18:30 Uhr die Teilnehmer aufnehmen.

Die Teilnehmer sind angehalten nach dem Eintreffen im Auflösebereich ihre Busse aufzusuchen.

Nach Aufnahmen der Zugteilnehmer muss der Bus unverzüglich den Aufstellbereich verlassen.

Alle Teilnehmer und Fahrzeuge haben darauf zu achten, dass die KVB-Linie 16 & 15 regulär im Bereich Chlodwigplatz fahren können.

Busse zum Abholen von Zugteilnehmern/-innen dürfen nicht in den Auflösungsraum bestellt werden.

Die Schilder- und Großfigurenträger/-innen werden von den Zugordner/-innen auf dem Chlodwigplatz empfangen und zu den bereitstehenden LKW gewiesen.

Alle Zugordner/-innen betreuen ihre Gesellschaften bis zur Abfahrt in deren Quartiere. Anschließend füllen sie Ihre Zugordnermappen aus.

Verantwortlicher Ansprechpartner im Auflösungsbereich für die Zugordner/-innen und Funker/-innen ist **Christian Linne** von der Zugleitung. Bei ihm sind die Zugordnerberichte abzugeben.

Die PKWs des Festkomitees warten auf der Straße „Chlodwigplatz Ecke Karolinger“ und nehmen dort ihre Gäste auf. Die Equipewagen melden sich beim Equipeführer zurück.

Bei Defekten an Traktoren und Bagagewagen während der Rückfahrt können über die Leitstelle die Instandsetzungsfahrzeuge mit den Funkrufnummern 14, 15, und 16 zur Hilfe angefordert werden.



16. Einsatz der Hilfsorganisation

Um eine sanitätsdienstliche Versorgung sicherzustellen ist der Zugweg in 4 Einsatzabschnitte unterteilt, die jeweils von einem Sanitätsdienst abgedeckt werden. Insgesamt sind neben der Gesamteinsatzleitung und den 4 Einsatzabschnittsleitungen 7 Unfallhilfsstellen mit Arzt (UHS), 19 mobile Unfallhilfsstellen (Mob. UHS) sowie 68 Sanitätstrupps im Einsatz.

Mob. UHS	Start Ottoplatz
Mob. UHS	Deutzer Freiheit/ Neuhöffer Str.
Mob. UHS	Tempelstraße
UHS	Herbert-Liebertz-Weg
Mob. UHS	Heumarkt/ Pippinstraße
Mob. UHS	Gürzenichstr.
UHS	Heumarkt/ Reiterdenkmal
UHS	Kurt-Hackenberg-Platz
Mob. UHS	Wallrafplatz/Richartzstraße
Mob. UHS	Marzellenstr./ An den Dominikanern
UHS	Komödienstraße/ Tunisstraße
Mob. UHS	Breite Str./ Neuer Langgasse
Mob. UHS	Zeughausstr./ Mohrenstr.
UHS	Friesenplatz
Mob. UHS	Maastricher St.
Mob. UHS	Rudolfplatz/ Aachener Str.
Mob. UHS	Apostelnkloster/ Mittelstraße
UHS	Neumarkt/ Schildergasse
Mob. UHS	Cäcilienstraße/ Hohe Straße
Mob. UHS	Blaubach/ Waldmarkt
Mob. UHS	An der Malzmühle/ Mathiasstr.
Mob. UHS	Follerstr./ Weberstr.
UHS	Severinstr./ An St. Katharinen
Mob. UHS	Josephstraße/ Severinstraße
Mob. UHS	Hirschgäßchen/ Severinstraße
Mob. UHS	Chlodwigplatz



17. Toilettenanlagen

Im Aufstellbereich des Zugweges sowie im Auflösungsbereich werden Toilettenanlagen aufgestellt.

Am Zugweg entlang sind sogenannte „Toilettenburgen“ mit jeweils 7 oder mehr Einzeltoiletten aufgestellt.

Behindertengerechte Toiletten befinden sich u.a.:

- Schildergasse Höhe Peek & Cloppenburg
- Hohenzollernring/ Ehrenstraße
- Apostelnkloster
- Karl-Berbuer-Platz
- Heumarkt

18. Querungs-/ Durchlassstellen

An folgenden Positionen sind Querungsstellen oder Durchlassstellen vorgesehen:

- Friesenstraße / St. Aperi-Str.
- Albertusstraße
- Palmstraße/ Limburger Straße
- Ehrenstraße / Maastrichter Straße
- Ludwigstraße / An St. Agatha
- An St. Katharinen / Karl-Berbuer Platz
- Jakobstrasse / Achtergässchen
- Opladener Str. / Neuhöfferstraße
- Mindener Straße (Deutzer Freiheit / Deutzer Brücke)
- Wallrafplatz/ An der Rechtschule Richtung Domkloster
- Neumarkt/ Zeppelinstraße
- Hohe Straße: Pipinstraße Richtung Cäcilienstraße (*ohne Abgitterung, durch Sicherheitspersonal besetzt*)



Allen Zugteilnehmern und allen Gästen im und am Zoch wünsche ich
„vill Spass an d'r Freud“ bei

„Ov krüzz oder quer“

Ich hoffe, dass dieser Jubiläums- Rosenmontagszug 2023 für alle ein unvergessliches Erlebnis wird und grüße Sie mit einem dreifachen

Kölle Alaaf !

Köln, im Januar 2023

Gemeinnützige Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH

Holger Kirsch
Zugleiter



Anhang zu den Schlussrichtlinien

Hinweise aus den Richtlinien und vertraglichen Vereinbarungen (auszugsweise)

Einhaltung aller Übereinkommen laut Vertrag zwischen der Gesellschaft und der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kölner Karnevals mbH

- Keine Überladung der Bagage-/Fest-/Persiflagewagen
- Einhaltung aller Sicherheitsmaßnahmen während des Rosenmontagszuges
- Im Aufstellbereich kein Wurfmaterial werfen, um das Anfahren des Zuges nicht zu behindern.
- Keine Werbung an oder durch teilnehmende Wagen
- keine Reporter, Kamerateams von Rundfunk, Fernsehen und Presse ohne Zustimmung des Zugleiters
- Keine Präsentationen (Ständchen, Show-Einlagen usw.), die den Zugfluss beeinträchtigen
- Bei Problemen mit Zuschauern, Nummern der Tribünen oder LKW notieren (Beschallung etc.), evtl. Fotos machen
- Vermeidung jeglicher Behinderung durch Leerkartonage o.ä. Leergut
- Abholung der Schilder-/Großfiguren mit Trägern durch „Abholer“ der Gesellschaft/Gruppe bzw. Gruppenwarte am LKW
- Hinweis „Werfen einstellen“ beachten
- Kein Zurückgehen von Zugteilnehmern im Zugweg
- Keine Verzögerungen im Auflösungsbereich für das Weiterfahren der Wagen zu ihrer Unterkunft

Sollten unvorhergesehene Änderungen eintreten oder erforderlich sein, so ist der Zugleiter unverzüglich über die Funkleitstelle in Kenntnis zu setzen.



An folgenden Stellen ist besondere Vorsicht geboten:

- Severinskirchplatz Zugwegschwenk nach rechts, Längsbordstein ca. 3cm hoch im Zugweg (Sand wird gestreut)
- Neumarkt an der Einmündung Apostelnstraße
- Abspanndrähte der KVB-Oberleitung auf 5,60 m Höhe; Durch die KVB sichtbar markiert
- Rudolfplatz, Gürzenichstr., Am Hof, Walraffplatz, Bahnhofsvorplatz (Sand wird gestreut)
- Neuhöfferstraße ecke Deutzer Freiheit (Schleppkurve)
- Breitestraße am Hanns-Hartmann-Platz
- Bei der Ausfahrt im Bereich „An der Bottmühle“ ist drauf zu achten, dass die Linie 16 & 15 regulär fahren.

Anhang zu den Schlussrichtlinien

9 Tanzbrunnen
 74 Höhrner
 75 EhrenGarde der Stadt Köln 1902 e.V.
 76 Bauer Marco und Jungfrau Agrippina
 77 Prinzen- Garde Köln 1906 e.V.
 78 Prinz Boris I.

8 Staatenhaus Kölner Rheinpark
 Von Rheinparkweg bis in den Rheinpark
 67 KG Pänz von d'r Päädsbahn 1956 e.V.
 68 StattGarde Colonia Ahoi e.V.
 68A Löstje Brücker Müüs
 69 Die Grosse von 1823 Karnevalsgesellschaft
 70 Kölner K.G. Fidele Burggrafen von 1927 e.V.
 71 Originalitätspreis der Schull-un-Veddelszöch
 71 A De Kölsche Madämcher e.V.
 72 Grosse Junkersdorfer K.G. von 1973 e.V.
 73 Gesellschaft der Karnevalsfreunde Köln-Bickendorf e.V.

7 Kennedy- Ufer
 Von Charles-de-Gaulle-Platz bis Rheinparkweg
 52 K.G. Schwarzze Käals e.V. von 1956
 53 Kölner Husaren-Korps von 1972 e.V.
 54 Colombina Colonia e.V. 1. Kölner Damen K.G.
 55 Orginal Tanzgruppe Kölsche Hänn'es'chen 1955 e.V.
 56 Will Ostermann Gesellschaft Köln 1967 e.V.
 57 Festkomitee Gästewagen
 58 Festkomitee Musikwagen II
 59 Goldene Jungs e.V.
 60 Kölner Narren- Zunft von 1880 e.V.
 61 RömerGarde Köln-Weiden e.V. 1962
 62 Große KG Frohsinn Köln 1919 e.V.
 62A Bürgergesellschaft Köln von 1863
 63 1. FC Köln GmbH & Co. KGaA
 64 Große Dünnwalder K.G. 1927 e.V. (Fidele Jonge)
 65 Flittarder Karnevalsgesellschaft von 1934 e.V.
 66 K.G. Alt-Severin e.V. 1951

6 Charles- de- Gaulle- Platz
 Von Auenweg bis Kennedy- Ufer
 37 A Brauchtumsgruppe Fidele Kölsche e.V.
 38 KG Kölsche Grielächer von 1927 e.V.
 39 Große KG Greesberger e.V. Köln von 1852
 40 Kölner K.G. Blomekörfge 1867 e.V.
 41 Große Allgemeine KG von 1900 Köln e.V.
 42 Deutzer K.G. "Schäl Sick" von 1952 e.V.
 43 1. Kleine K.G. Köstige Innenstädter 1980 e.V.
 44 KG Kölsche Narren Gilde von 1967 e.V.
 45 Große Ehrenfelder KG „Rheinflotte“ e.V. 1951
 46 Kölner K.G. Alt Lindenthal e.V. 1967
 47 Bürgergarde "blau-gold" von 1904 e.V. Köln
 48 Kölner KG Fidele Zunfbrüder von 1919 e.V.
 49 KKG Fidele Forder von 2001 e.V.
 50 KG Blau Rot 1969 e.V. Köln- Dellbrück
 51 Großer Senat

5 Auenweg
 Von Kreisverkehr Speditionshof Köln Messe bis Sachsenbergstraße
 34 KG Kölsche Lotterbove e.V. 1957
 35 Ehrenpreis Goldener Lappenclown
 Vor 36 Kölner Ratsbläser
 36 Festkomitee Präsident Christoph Kuckelkorn
 36 A Festkomitee Musikwagen I
 36 B Festkomitee Museumswagen
 37 Rote Funken- Kölsche Funke rut- wieß von 1823

4 Messe- Rampe
 Von Auenweg bis Kölnmesse Tor D
 18 Kölsche Karnevals- Gesellschaft von 1945 e.V.
 19 Treuer Husar blau- gelb von 1925 e.V.
 20 K.G. Schlenderhaner Lumpe e.V. 1963
 20A K.G. "BarbarAnniter" von 1963 e.V.
 21 Löstige Paulaner Kölner K.G. von 1949 e.V.
 22 K.G. Lövenicher Neustädter 1903 e.V.
 23 Große K.G. Närrische Insulaner Köln e.V. 1927
 24 Große Höhenhauser KG Naaksühle 1949 e.V.
 25 KKG Nippeser Bürgerwehr 1903 e.V.
 26 Große Sülz- Klettenberge KG e.V. von 1928
 27 K.G. "Löstige Höhenhuuser" 1939 e.V.
 28 K.G. Alt Köllen von 1883 e.V.
 29 K.G. Kölsche Figaros e.V. von 1950
 30 Kölner KG „Mer blieve zesamme“ e.V. von 1937
 31 Stromlose Ader Kölner KG. e.V. von 1937
 32 Große Mülheimer Karnevals- Gesellschaft e.V. 1903
 33 Kölner Karnevalsgesellschaft Blau-Weiß 1956 e.V.

3 Auenweg
 Von Rheinparkweg bis Speditionshof Köln Messe
 11 Schmuckstückchen 2008 e.V.
 12 KG UHU von 1924 e.V. Köln- Dellbrück
 13 Große Kölner KG e.V. 1882
 14 Altstädter Köln 1922 e.V.
 15 Kölner Karnevals- Verein „UNGER UNS“ von 1948 e.V.
 16 Kölsche Huhadel e.V. von 1985
 17 K.G. Sr. Tollität Luftflotte e.V. 1926

1 Auenweg
 Von Ottoplatz bis Rheinparkweg
 Wagen der Feuerwehr
 Kölsche Funkentöter von 1932 e.V.
 Einl. Plaggeköpp
 Einl. Festkomitee Zugleiter Holger Kirsch
 Einl. Festkomitee Kinder Dreigestirn
 Einl. Paveier
 Einl. Festkomitee Hänn'es'chen Theater
 Einl. Jubiläumsgruppe
 Einl. Traditions TG Hellige Knäächte und Mägd e.V.
 Einl. Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer
 Einl. Hospitierende Gesellschaften
 2 Kostümpreis der Schull-un-Veedelszöch
 3 Grosse Braunsfelder Karnevals- Gesellschaft von 1976 e.V.
 4 KG Müllemer Junge- Alt- Mülheimer e.V. 1951
 5 Lyskirscher Junge e.V. gegr. 1930
 6 Rosen- Montags- Divertissementchen von 1861 e.V.
 7 KG „Die Isenburger“ Köln- Holweide 1974 e.V.
 8 Fidele Kaufleute Köln v. 1927 e.V.
 9 Alte Kölner K.G. Schnüsse Tring 1925 e.V.
 10 Reiter-Korps „Jan von Werth“ von 1925 e.V.

2 Mindener Str.
 Von Siegesstr. bis Ottoplatz
 1 Kölner Funken Artillerie blau weiß von 1870 – Blaue Funken

Aufstellplatz



Festkomitee
Kölner Karneval
von 1823

Rosenmontagszug 20. Februar 2023